

Oberösterreichische Bahnengolf-Landesmeisterschaft Strokeplay + Matchplay

2024

Veranstalter:		Oberösterreichischer Bahnengolfsportverband (OÖBGSV) im Auftrag der oberösterreichischen Landessportorganisation (LSO)		
	28.04.2024 Bahneng		olf-Sportanlage des ASKÖ MSC Steyr	
		Resthofs System E	traße 32, 4400 Steyr-Resthof Beton	
Austragungsdaten und –orte	26.05.2024	Bahnengolf-Sportanlage des BGC Ternberg		
Art der Anlage:			tzstraße 5, 4452 Ternberg	
	System Miniaturgolf			
	15./16.06.2024 Bahnengolf-Sportanlage des ASKÖ MGV Enns Sportplatzstraße, 4470 Enns			
	System Beton			
	Einzel Strokepla	-		
	Weibliche Schüler (WK)		Männliche Schüler (MK)	
	Weibliche Jugend (WJ)		Männliche Jugend (MJ)	
	Damen (DA) Weibliche Senioren 1 (W		Herren (HE) 1) Männliche Senioren 1 (M1)	
	Weibliche Senioren 2 (W		,	
Kategorien:	Allgemeine Klasse weiblich (alle Kategorien)			
	Allgemeine Klasse männlich (alle Kategorien)			
	Mannschaften S	•	 '	
	Schüler-Mannschaften		3-4 Spieler/innen (WK, MK), wovon in jeder Runde die besten 3 Ergebnisse gewertet werden.	
	Jugend-Mannscl	haften	3-4 Spieler/innen (WK, MK, WJ, MJ), wovon in jeder Runde die besten 3 Ergebnisse gewertet werden.	
	Damen-Mannsc	haften	3-5 Spielerinnen (DA, W1, W2, WJ, WK), wovon in	
			jeder Runde die besten 3 Ergebnisse gewertet	
			werden. Zwei Streichergebnisse werden einer Mannschaft nur dann gewährt, wenn mindestens	
			eine Spielerin der Kategorie WK angehört. Ist dies	
			nicht der Fall, können maximal 4 Spielerinnen	
	Herren-Mannscl	haften	eingesetzt werden. 4-6 Spieler (HE, M1, M2, MJ, MK), wovon in jeder	
	Tierren Wannisch	iaiteii	Runde die besten 4 Ergebnisse gewertet werden.	
			Zwei Streichergebnisse werden einer Mannschaft nur dann gewährt, wenn mindestens ein Spieler der Kategorie MK angehört. Ist dies nicht der Fall, können	
			maximal 5 Spieler eingesetzt werden.	
	Senioren-Mannschaften		3-4 Spieler/innen (W1, M1, W2, M2), wovon in jeder	
	Vereins-Mannso	haften	Runde die besten 3 Ergebnisse gewertet werden. 4-6 Spieler/innen aller Kategorien, wovon die besten	
	vereins mannse	marten	4 Ergebnisse gewertet werden. Zwei	
			Streichergebnisse werden einer Mannschaft nur	
			dann gewährt, wenn mindestens ein/e Spieler/in der	
			Kategorie WK oder MK angehört. Ist dies nicht der	
			Fall, können maximal 5 Spieler/innen eingesetzt werden.	
	In Schüler- und Jugend-Mannschaften dürfen Spieler/innen nur in jeweils einer			
	Mannschaft (Schüler oder Jugend) eingesetzt werden. Für alle anderen Mann-			
	schafts-Kategorien gelten keine Einsatzbeschränkungen.			
	Mixed-Paare Str	okeplay:		
	Mixed-Paare Jug	gend	Je eine weibliche Spielerin und ein männlicher Spieler	
			der Kategorien WK, MK, WJ und MJ, die für denselben	
	Miyed-Paaro All	a Klacco	Verein startberechtigt sind.	
	iviixeu-Paare Ali	g. Niasse	Je eine weibliche Spielerin und ein männlicher Spieler aller Kategorien, die für denselben Verein startberechtigt sind.	

Die Landesmeisterschaft einer Kategorie (ausgenommen Schüler- und Jugend-Kategorien) kommt nur zur Austragung, wenn mindestens 3 Spieler/innen bzw. Mannschaften oder Paare gemeldet sind. **Einzel Matchplay:** Allgemeine Klasse weiblich (alle Kategorien) Allgemeine Klasse männlich (alle Kategorien) Alle Spieler/innen, die einem Verein des OÖBGSV angehören und über eine gül-Teilnahmeberechtigt: tige A-, B- oder J-Spielerlizenz des ÖMGV verfügen. Strokeplay: Die Landesmeisterschaft wird über 3 Spieltage ausgetragen, wobei jeder Spieltag als in sich abgeschlossenes Turnier anzusehen ist. An jedem Spieltag werden 4 Runden (System Miniaturgolf) bzw. 3 Runden (System Beton) gespielt. Sind mehr als 100 Spieler/innen gemeldet, erfolgt Massenstart. Am ersten und dritten Spieltag starten die Kategorien Damen und Herren im Massenstart, am zweiten Spieltag die Kategorien weibliche Senioren 1 und männliche Senioren 1. Es werden grundsätzlich 3er-Spielergruppen gebildet, und zwar nach Einzel-Kategorien getrennt. Am ersten Spieltag erfolgt die Zusammenstellung nach dem Stand der letzten vor dem Spieltag veröffentlichten ÖMGV-Rangliste, ausgenommen der jewei-Modus: lige amtierende Landesmeister, der stets zuletzt startet. An den weiteren Spieltagen erfolgt die Zusammenstellung nach dem aktuellen Stand der Landesmeisterschaft. Matchplay: Die Landesmeisterschaft wird am letzten Spieltag der Strokeplay-Meisterschaft unmittelbar im Anschluss an das Finale ausgetragen. Hierfür qualifizieren sich die besten 16 Spieler der Allgemeinen Klasse männlich und die besten 8 Spielerinnen der Allgemeinen Klasse weiblich in der Gesamtwertung der Landesmeisterschaft Strokeplay. Verzichten qualifizierte Spieler/innen auf eine Teilnahme an der Landesmeisterschaft Matchplay, rücken die jeweils nächstplatzierten Spieler/innen nach. Voraussetzung für die Qualifikation ist die Nennung und Teilnahme an der Landesmeisterschaft Strokeplay. In den Einzel-Kategorien und bei den Mixed-Paaren werden alle erzielten Ergebnisse der einzelnen Spieltage addiert. Nehmen zur Landesmeisterschaft gemeldete Spieler/innen an einem Spieltag nicht teil, oder muss ein/e Spieler/in einen Spieltag vorzeitig abbrechen, wird jede nicht gespielte Bahn mit 7 Schlägen, d.h. eine nicht gespielte Runde mit 126 Schlägen gewertet. In den Mannschafts-Kategorien wird nach dem System "Jeder gegen jeden" gewertet, wobei eine Mannschaft für jeden Sieg gegen eine andere Mannschaft 2 Punkte, für jede Niederlage gegen eine andere Mannschaft 0 Punkte und für jede Schlaggleichheit mit einer anderen Mannschaft (Unentschieden) 1 Punkt Wertung: erhält. Die Punkte der einzelnen Spieltage werden addiert. Eine Mannschaft, die nicht mit der Mindestzahl der in die Wertung kommenden Spieler/innen am Start ist, gilt als nicht angetreten. Nicht angetretene Mannschaften werden für den betreffenden Spieltag auf den letzten Platz gesetzt und haben somit gegen alle anderen Mannschaften verloren. Dies gilt auch für den Fall, dass mehrere Mannschaften nicht antreten, d.h. alle nicht angetretenen Mannschaften erhalten 0 Punkte. Für die Schlagzahlwertung werden alle Run-

den mit 126 Schlägen gewertet. Dies gilt auch dann, wenn die als nicht angetre-

ten gewertete Mannschaft lediglich unvollständig ist.

	det aus der Landesm bliebenen Mannscha qualifizierte Mannsch Muss ein Spieltag w eine Wertung nur fü schaften mindestens Spieltage werden nic Matchplay: Die Meisterschaften	Die Meisterschaften werden im KO-System nach einem vorab festgelegten Spielplan durchgeführt, wobei jeder Platz ausgespielt wird. Spieltage 1 und 2: Samstag		
	09.00 – 18.00 Uhr Sonntag 08.00 Uhr	Offizielles Training Turnierbeginn		
Zeitplan:	Spieltag 3: Samstag 09.00 – 13:45 Uhr 14.00 Uhr Sonntag: 08.00 Uhr	Offizielles Training Turnierbeginn Strokeplay (2 Runden) Fortsetzung Strokeplay (1 Runde)		
Gesamtturnierleiter:	11.00 Uhr OÖBGSV-Sportrefere	Turnierbeginn Matchplay		
Meldungen: Startgebühr:	Bis spätestens 14.04.2024 ausschließlich durch den Verein und nur per Email an den Gesamtturnierleiter Mail: minigolfguenter@aol.com 40,00 EUR je Teilnehmer/in (DA, HE, W1, M1, W2, M2) 20,00 EUR je Teilnehmer/in (WK, MK, WJ, MJ) Die Startgebühren sind bis zum 21.04.2024 fällig und vom Verein für alle gemeldeten Teilnehmer/innen auf das Konto des OÖBGSV zu überweisen. Für Mannschaften werden keine Startgebühren erhoben. Die Startgebühren für Einzelspieler/innen, die nicht an der Landesmeisterschaft teilnehmen, betragen je Spieltag 14,00 EUR je Teilnehmer/in (DA, HE, W1, M1, W2, M2) 7,00 EUR je Teilnehmer/in (WK, MK, WJ, MJ) Diese Startgebühren werden nach Abschluss der Landesmeisterschaften vom Finanzreferenten des OÖBGSV zur Überweisung durch den Verein in Rechnung gestellt.			
Sonstiges:	Im Übrigen gelten die Landesmeisterschaftsordnung / Generalausschreibung des OÖBGSV, die internationalen Spielregeln der WMF einschließlich Zusatzbestimmungen und das Sportregelwerk des ÖMGV. Die Anti-Doping-Bestimmungen des ÖMBGV und die Bestimmungen des Anti-Doping-Bundesgesetzes in der jeweils geltenden Fassung werden mit der Teilnahmemeldung als verbindlich anerkannt. Jede/r Teilnehmer/in (Spieler/in, Schiedsrichter/in und sonstige Turnierfunktionäre) ist für die Einhaltung dieser Bestimmungen selbst verantwortlich und hat die Konsequenzen bei Verstößen zu tragen. Aufgrund gesetzlicher oder behördlicher Vorgaben zur Eindämmung der SARS-CoV-2-Pandemie kann es zu Abweichungen bei der Turnierdurchführung kommen. Diese werden vor Beginn des offiziellen Trainings bekannt gegeben. Etwaige Schutzmaßnahmen und Hygienevorschriften sind von allen Teilnehmern/innen einzuhalten. Verstöße gegen derartige Vorschriften werden als unsportliches Verhalten bewertet und entsprechend den Strafbestimmungen geahndet.			